
WUNDERWESEN

Eine Audio-Tour-Reihe durch Berliner Museen
mitsamt Handbuch

03/ 2014

-

Lippmann/ Wendt
Malmöer Str. 25
10439 Berlin

-

Web
malvelippmann.de
schillerwendt.de

-

Email
info@malvelippmann.de
marianne@schillerwendt.de

WUNDERWESEN

- Eine Audio-Tour-Reihe durch Berliner Museen mitsamt Handbuch

Die drei unterhaltsam gestalteten, informativen und assoziativen Audio-Touren beschäftigen sich mit einzelnen Themen und Motiven aus verschiedenen Berliner Museen. Sie arbeiten mit O-Tönen und Originaltexten sowie mit assoziativ zum Thema entwickelten Bildwelten. Diese alternativen Führungen beziehen sich immer konkret auf Exponate der Sammlungen, öffnen aber in Form einer künstlerischen Intervention ein freies Assoziationsfeld zu den jeweiligen Themen. Meist führen sie vom Exponat ausgehend hinaus mitten ins Leben und verbinden so die historischen Motive der Sammlung mit dem Alltag von Heute.

Die drei vorliegenden Audio-Touren durch die Berliner Museen aus der Reihe „Wunderwesen“ wurden als partizipatorische Projekte unter Einbeziehung von verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen konzipiert. Ein bestimmter, thematischer und ästhetischer Rahmen war vorgegeben und auf die jeweilige Gruppe zugeschnitten. Die Teilnehmer wurden so zu Experten des Alltags für bestimmte Themenkomplexe.

Die Bild-Audio-Interventionen richten sich sowohl an Kinder, als auch an ein erwachsenes Publikum. Das Prinzip dieser alternativen Audio-Touren, die spezielle Themen aus den Sammlungen aufgreifen und künstlerisch weiter bearbeiten, könnte zu einem interessanten Vermittlungstool weiterentwickelt werden.

Malve Lippmann arbeitet international als freie Künstlerin und Bühnenbildnerin. Sie entwirft Räume für Ausstellungen, leitet partizipatorische Performances und beschäftigt sich mit innovativen Formen der Kunstvermittlung. www.malvelippmann.de

Marianne Wendt arbeitet als Drehbuchautorin sowie als Autorin und Regisseurin für Hörspiele und Radiofeatures. Ihre Arbeiten bewegen sich immer wieder im Grenzbereich von neuen Medien, Klang, Text und Raum. www.schillerwendt.de

Impressum

Idee, Konzeption, Herausgeber:
Malve Lippmann und Marianne Wendt

Redaktion: Malve Lippmann, Can Sungu
Gestaltung Handbuch: Can Sungu (pixelbistro.de)
Sprecherin Paradiese: Margit Bendokat
Sprecher Ungeheuer: Andreas Sparrberg
Regie Audioguide: Sandra Babing und Marianne Wendt
Ton und Technik: Sandra Babing
Texte, O-Töne und Bilder in Zusammenarbeit mit den TeilnehmerInnen sowie MuseumsbesucherInnen, PassantInnen und Badegästen.

Gefördert vom Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung

WUNDERWESEN UNGEHEUER

Eine Audio-Tour durch das Museum für Naturkunde mitsamt Handbuch der seltsamen Geschöpfe



Diese Enzyklopädie macht den Leser und Hörer erstmalig mit allen Arten der üblichsten und auffälligsten Ungeheuer bekannt. 40 farbige Illustrationen mit dazugehöriger Erklärung vermitteln ein anschauliches Bild von der Vielfalt der in Europa heimischen Ungeheuer. Das Buch mitsamt dazugehörigem Audioguide ermöglicht die Bestimmung der Arten nach äußeren Merkmalen und Verhaltensweisen, aber auch nach den typischen Lauten der Ungeheuer.

Texte, O-Töne und Bilder in Zusammenarbeit mit:
Asli Akkaya, Melda Avci, Eda Elicekli, Cemre Kol, Nyenti Pech,
Jakob Reibert, Laurin Reimann, Hanna Strauch, Simon Weber sowie
BesucherInnen des Museum für Naturkunde Berlin

In Kooperation mit Astrid Faber
und dem Museum für Naturkunde Berlin
Premiere März 2013 zur „Langen Nacht der Museen“

WUNDERWESEN

ENGEL

Eine Audio-Tour durchs Bode-Museum mitsamt Handbuch der wundersamen Wesen



Ausgewählte Engel-Skulpturen aus der Sammlung des Bode-Museums wurden von Kindern abstrahiert und aufs Wesentliche reduziert. Mit wasserlöslicher Farbe und der Hilfe von Schablonen sprühten wir diese Engel an verschiedene Orte in der Müllerstraße und katapultierten die Figuren auf diese Weise vom Museum mitten in die Realität des Berliner Stadtteils Wedding: Die vom Sockel genommenen Engel bekamen ein Eigenleben auf der Straße, auf Sperrmüllresten, auf Stromkästen und U-Bahngittern und teilten ein Stück ihres Glanzes mit allen, die Augen hatten, sie zu bemerken.

In Form eines Handbuches kehren die in den Stadtraum entflohenen Engel in die Sammlung des Bode-Museums zurück und werden dort in Form einer alternativen Audiotour den Ausgangsexponaten gegenübergestellt. Das „Handbuch der wundersamen Wesen“ wird von einem Audioguide begleitet, der nicht nur die Erlebnisse der in den Stadtraum entflohenen Engel, sondern auch die Reaktionen und Gedanken von Passanten und Kindern für den Museumsbesucher erlebbar macht.

Die Audiotour mitsamt Handbuch ist für Erwachsene wie Kinder gleichermaßen geeignet, da sie mit der kindlichen Sicht auf Engel spielt und mit Gedichten, Zitaten und Details über die Exponate kombiniert. Handbuch und Führer bieten eine alternative Route für Besucher, die sich speziell für die Engel des Bode-Museums und deren künstlerische Aufbereitung interessieren.

Texte , O-Töne und Bilder in Zusammenarbeit mit:
Berkan Dogan, Berkay Dogan, Dlyet Measho , Christoforos Moumoulides, Georgios Moumoulides, Anastasios Savvides, Laura Sophie, Adoley Thielmann, Nursel Tören, Marieluise Weiss sowie BesucherInnen des Bode- Museums, PassantInnen auf der Müllerstraße.

In Kooperation mit der Brüder Grimm Grundschule Berlin Wedding

WUNDERWESEN PARADIESE

Eine Audio-Tour durch die Gemäldegalerie mitsamt Handbuch irdischer Paradieslandschaften



Paradiese sind Sehnsuchtswelten. Wir wissen, dass wir nur im Traum oder in unserer Vorstellung, vielleicht sogar nach dem Tod in den Garten Eden gelangen können. Gleichzeitig sprechen wir fast täglich in unserem Alltag von „Einkaufsparadiesen“, „paradiesischen Inseln“ oder wir essen in einem Restaurant „Eden“ - ohne darüber nachzudenken, welche Art von irdischem Paradies sich dort für uns wirklich einlöst.

Der Audioguide nebst Handbuch führt den Besucher zu sechs ausgewählten Paradiesdarstellungen der Berliner Gemäldegalerie aus verschiedenen Jahrhunderten und setzt heutige und vergangene Paradieskonstruktionen miteinander in Bezug. Eine Gruppe junger Mädchen, Museumsbesucher sowie Badegäste aus dem Tropical Island kommentieren die einzelnen Bestandteile verschiedener Paradiesvorstellungen. Das Urlaubsparadies dient als Folie, um vergangene und gegenwärtige Sehnsuchtswelten anhand ausgewählter Bildmotive abzugleichen.

Texte, O-Töne und Bilder in Zusammenarbeit mit::

Lena Groeben, Amira El-Hussein, Sophie Sikovski, Sara Said, Maam Diara Sambaké, Valerie Sanchez, Mimi Simmavong, Anita Trena, Penelope Wood, Jasmin Zeineddin sowie BesucherInnen der Gemäldegalerie und der Badewelt Tropical Island bei Berlin.

In Kooperation mit LiSA e.V. und der Jugendkunstschule Charlottenburg -Wilmerdorf